

Gesuchte Stellen.

[49053.] Ein Gehilfe, mit Gymnasialbildung, vertraut mit den Arbeiten des Sortiments- wie Commissionsgeschäftes und bekannt mit denen des Verlags, sucht zum Anfang Februar eine Stellung. Freundliche Behandlung würde höherem Salär vorgezogen werden. — Beste Empfehlungen liegen vor. — Hierauf reflectirende Herren Prinzipale werden gebeten, ihre Adressen sub R. R. # 4. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

[49054.] Ein junger, erfahrener und militärfreier Gehilfe, mit den besten Zeugnissen und Empfehlungen versehen, sucht zum sofortigen Eintritt eine Stelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäfte.

Gef. Offerten sub Chiffre D. # 100. wird Herr C. F. Steinacker in Leipzig gütigst entgegennehmen und ist derselbe auch zu näherer Auskunft über den Stellensuchenden gern bereit.

Bermischte Anzeigen.

Wirksames Organ
für
literarische Novitäten.

[49055.]

Wir machen darauf aufmerksam, dass

Daheim

in der als *Daheim-Anzeiger* erscheinenden Beilage

Inserate

aufnimmt zum Preise von 6 Ngr. netto pro Zeile oder deren Raum.

Der Daheim-Anzeiger ist eins der weitverbreitetsten und wirksamsten Inseratenblätter Deutschlands.

Speciell für *literarische Anzeigen*, von *Novitäten*, *Pracht- und Geschenkwerken*, *Kunstsachen*, *Weihnachts-Literatur* etc. wird es kaum ein geeigneteres Publicationsmittel geben, als das Daheim, umso mehr als wir, soweit es möglich,

den *Buchhändler-Inseraten* beim *Arrangement* den *Vorrang* einräumen und sie an die *Spitze* des *Blattes* stellen.

Das Daheim hat für literarische Ankündigungen längst eine nicht zu unterschätzende Bedeutung gewonnen und Erfolge nach dieser Richtung hin erzielt, die ihm schon jetzt einen Kreis regelmässiger u. fleissiger Inserenten im Buchhandel zugeführt haben.

Aufträge sind zu richten an die
Daheim-Expedition in Leipzig.

Mark-Rechnung.

[49056.]

Vom Jahre 1874 an liefere ich in Rechnung nur in Mark und Pfennigen und füge bei Baar-Facturen (zur Erleichterung für die Herren Commissionäre) die Nachnahme in Thalern, resp. Gulden bei. — Ich liefere fortan meinen ganzen Verlag mit 30 % in Rechnung, mit 40 % gegen baar. Diese Norm halte ich auch bei allen den (naturwissenschaftlichen) Artikeln ein, bei welchen ich bisher nur 25 % gewährte.

Ein Verzeichniß meiner Artikel mit den theilweise erhöhten Markpreisen versende ich — zum Zweck des Umzeichnens — in den ersten Tagen des Januar.

Stuttgart, den 27. December 1873.

Julius Hoffmann

(R. Thienemann's Verlag).

Gef. zu notiren!

[49057.]

Anmit erlaube ich mir den Herren Buchhändlern mein Institut (Annoncen-Expedition an alle existirende Zeitungen des In- und Auslandes) in höflicher Erinnerung zu bringen. Durch die intimen Beziehungen, welche ich mit den einzelnen Zeitungs-Expeditionen pflege, und infolge des bedeutenden Umsatzes mit denselben bin ich in den Stand gesetzt, bei bedeutenden Ordras die günstigsten Bedingungen einzuräumen. Berechnung von Porti oder sonstigen Spesen findet nicht statt. Auf Wunsch gebe ich vorher Kostenberechnung und stelle Factura-Betrag in Jahresrechnung.

Ganz besonders empfehle ich für

Literarische Anzeigen
aller Art

den unter meiner speciellen Regie stehenden Inseraten-Theil:

des *Kladderadatsch* à Zeile 10 Ngr.,

der *Fliegenden Blätter* à Zeile 6 Ngr.,

des *Figaro* (Wien) à Zeile 2½ Ngr.;

für Erscheinungen auf dem Gebiete der Rechts- und Staatswissenschaft, Eisenbahnkunde, Statistik, Geographie, Kartographie, Handel, Literatur, Kunst, Militaria, Nationalökonomie u. u. den Inseraten-Theil

des *Dtschn. Reichs-Anzeiger* à Zeile 3 Ngr.,

der *k. k. Wiener Ztg.* à Zeile 2 bis 4 Ngr.;

(Belletristik, Pädagogik, Jugendschriften, Schulbücher, Industrie u.)

des *Berliner Tageblatt* à Zeile 4 Ngr.

(gelesenste und verbreitetste Berliner Zeitung, in allen Gesellschaftskreisen über ganz Deutschland verbreitet. Auflage 19,000),

der *Neuen Mühlhauser Ztg.* à Zeile 2 Ngr.;

(Börsen- und Bankwesen, Handel, Verkehr, Volkswirtschaft u.)

der *Schweizer Handelsztg.* à Zeile 2 Ngr.;

(Eisen-, Stahl-, Maschinen-, Textil-Industrie, Technologie, Mechanik, Gewerbe, Technik, Ingenieurwesen u. u.)

der *Allg. Dtschn. Polytechn. Ztg.* à Zeile 3 Ngr.;

(Haus-, Land- und Forst- (Jagd-) Wirtschaft)

der *Zeitschrift des Landwirthsch. Vereins in Bayern* à Zeile 2½ Ngr.,

der *Landwirthschftl. Zeitung f. Elsass-Lothringen* à Zeile 2 Ngr.;

(Alpenkunde, Reiseliteratur u.)

der *Alpenpost*, Glarus, à Zeile 1¾ Ngr.;

der *D.-Russ. Correspond.* à Zeile 7½ Ngr.,

bestehend aus 3 der verbreitetsten Zeitungen Russlands: *Journal de St. Pétersbourg* — *Riga'sche Zeitung* — *Goloss*, St. Petersburg —

und andere mehr.

Zeitungs-Annoncen-Expedition

Rudolf Woffe,

Officieller Agent sämtl. Zeitungen
Leipzig, Grimmerische Straße 2, 1. Etage.

Ausländische Journale für 1874.

[49058.]

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium
in Leipzig

empfiehlt sich zur Besorgung

ausländischer Journale

aus Frankreich, England, Belgien, Holland, Dänemark, Schweden, Norwegen, Italien, Spanien, Portugal, den Slavenländern, Griechenland, Amerika unter Zusicherung schneller und regelmässiger Lieferung.

Journalfortsetzungen können unverlangt nicht geliefert werden, es ist deshalb schleunige Erneuerung der mit Ende des Jahres ablaufenden Abonnements erwünscht.

Oesterreichische Handlungen mache ich wiederholt darauf aufmerksam, dass ich auch directe Journallieferung nach Wien durch mein dortiges Haus eingerichtet habe, sodass Pariser Journale vom Sonnabend schon am folgenden Dienstag in Wien eintreffen.

[49059.]

Berlin, December 1873.

In diesen Tagen versandte ich meinen neuen, vollständigen

Verlagskatalog

an alle g. Firmen, mit denen ich in offener Rechnung oder in grösserem Baarverkehr stehe, mit folgender Zuschrift:

„Indem ich Ihnen beifolgend meinen neuen Verlagskatalog überreiche, mache ich Sie darauf aufmerksam, dass verschiedene meiner Verlagswerke eine am 1. Januar 1874 in Kraft tretende Preisveränderung erfahren haben.“

„Die vor den Preisen mit † bezeichneten Werke liefere ich mit 25 %, die übrigen mit 33⅓ %.“

„Der Katalog führt die Preise in neuer (Mark-) Währung auf; doch werde ich für 1874 meine Facturen noch in alter (Thaler-) Währung ausstellen.“

„Ich bemerke schon jetzt, dass ich der Preisveränderungen wegen selbst Handlungen, welchen ich sonst Disponenden zu gestatten pflege, Disponenden O.-M. 1874 nur von den diesjährigen Novitäten gestatte, ältere Artikel aber ausnahmslos zurückerwarte. Eine besondere Mittheilung darüber wird Ihnen später zugehen.“

Weitere Exemplare des Katalogs stehen zu Diensten.

Hochachtungsvoll

Julius Springer.

Schiffbruch des Ionio.

[49060.]

Die am 1. November von Leipzig abgegangene Kiste Nr. 46. ist mit dem bei Cerigo gestrandeten Lloyd-Dampfer Ionio zu Grunde gegangen. Ich bitte deshalb, alle Circulare und Rechnungspapiere, welche in der 2. Hälfte October hierher abgegangen, nochmals zu versenden. Die betreffenden Journal-Nummern besonders verlangen und bitte um gef. Lieferung.

Hochachtungsvoll

Athen, 20. December 1873.

R.